

<http://www.agrarbericht-2020.bayern.de/landwirtschaft-laendliche-entwicklung/berufsausbildung.html>

> Landwirtschaft, Ländliche Entwicklung > Bildung und Beratung > Aus- und Fortbildung > Berufsausbildung

## Berufsausbildung in der Agrar- und Hauswirtschaft

Im Jahr 2019 begannen 2 085 Personen eine betriebliche Ausbildung in einem Agrarberuf; das sind 193 Berufsanfänger weniger als im Vorjahr. Von den Berufsanfängern nahmen 34 % eine Ausbildung im Beruf Landwirt/in und rd. 36 % im Beruf Gärtner/in auf. Unter den Berufsanfängern befinden sich 210 (Jahr 2018: 242), die bereits einen anderen Beruf erlernt und 530 (Jahr 2018: 573), die ein schulisches Berufsgrundschuljahr mit Erfolg besucht hatten.

Die deutliche Abnahme im Jahr 2019 wird hauptsächlich durch Rückgänge in den Berufen Landwirt/in und Gärtner/in verursacht. Im Bereich der Milchwirtschaft und der Forstwirtschaft sind stabile Zahlen zu beobachten.

### Berufsanfänger in den landwirtschaftlichen Berufen

Jahr	insgesamt	Landwirt/in	Hauswirtschaftler/in (LW)	Gärtner/in	Forstwirtschaftler/in	Übrige
2000	1.961	582	99	823	59	398
2010	2.165	794	49	793	59	470
2015	2.171	814	41	735	62	519
2018	2.278	797	33	816	113	519
2019	2.085	714	41	742	101	487

Insgesamt befanden sich 4 975 Auszubildende (Jahr 2018: 5 110) in einem Agrarberuf in betrieblicher Ausbildung.

### Berufsabschlüsse in den landwirtschaftlichen Berufen 2019

Merkmal	Insgesamt	Landwirt/in	Hauswirtschaftler/in (LW)	Gärtner/in	Forstwirtschaftler/in	Übrige
Auszubildende insgesamt	4.975	1.317	56	2.035	266	1.301
Berufsanfänger	2.085	714	41	742	101	487
Teilnehmer Abschlussprüfung	2.918	1.175	323	770	94	556
Erfolgreiche Prüfungsteilnehmer	2.584	1.074	308	617	87	498

Die Zahl der Personen, die 2019 eine berufliche Abschlussprüfung nach § 45 Abs. 2 Berufsbildungsgesetz (BBiG), d. h. nach mehrjähriger haupt- oder nebenberuflicher Tätigkeit, ablegten, ist mit 691 Absolventen auf gleichbleibendem Niveau. Nennenswerte Zahlen werden in den Berufen Landwirt/in und Hauswirtschaftler/in registriert. Hier haben sich auch entsprechende Bildungsangebote (z. B. Bildungsprogramm Landwirt – BiLa) etabliert.

### Erfolgreiche Abschlussprüfungsteilnehmer nach § 45 Abs. 2 BBiG

Jahr	Insgesamt	Landwirt/in	Hauswirtschaftler/in (LW)	Gärtner/in	Forstwirtschaftler/in	Übrige
2000	762	429	266	21	2	44
2010	794	444	295	19	9	27
2015	706	458	187	1	12	48
2018	771	537	189	13	3	29
2019	691	408	227	3	8	45

## Ausbildungsberufe im Agrarbereich

### Berufsgrundschuljahr Agrarwirtschaft

Vor Beginn der betrieblichen Ausbildung besuchen die künftigen Auszubildenden in den Berufen Landwirt/in, Tierwirt/in und Fachkraft Agrarservice in der Regel ein vollzeitschulisches Berufsgrundschuljahr (BGJ). Bei erfolgreichem Besuch wird dies als erstes Ausbildungsjahr auf die 3-jährige Ausbildung angerechnet.

## Landwirt/in

Die Zahl derjenigen, die 2019 eine betriebliche Ausbildung (Lehre) zum Landwirt/in begannen und deren Ausbildungsverhältnis zum Jahresende noch bestand, beträgt insgesamt 714 Auszubildende. Davon haben 486 eine verkürzte Ausbildung wegen dem erfolgreichen Besuch des Berufsgrundschuljahres (BGJ) begonnen. Weitere Verkürzungsgründe können die schulische Vorbildung (z. B. Hochschulreife) oder der Nachweis eines anderen Berufsabschlusses sein.

### Berufsanfänger Landwirt/in (betriebliche Ausbildung – nach Herkunft des Auszubildenden)

Jahr	Bayern	OB	NB	OPf.	OFr.	MFr.	UFr.	Schw.	andere BL
2012	773	262	104	78	62	76	36	116	39
2013	805	237	129	88	71	75	44	134	27
2014	772	217	129	80	68	59	58	124	37
2015	814	227	123	98	63	76	55	145	27
2016	853	262	126	112	64	78	43	141	27
2017	775	241	129	73	58	51	46	147	30
2018	797	263	111	82	64	65	46	128	38
2019	714	214	89	78	59	70	40	127	37

Die Zahl der erfolgreichen Teilnehmer an der Abschlussprüfung zum Landwirt/in ist im Jahr 2019 mit 1 071 gegenüber dem Höchstwert im Jahr 2018 mit 1 313 deutlich gesunken.

### Teilnehmer mit bestandener Abschlussprüfung Landwirt nach Regierungsbezirken nach Herkunft des Auszubildenden

Jahr	Bayern	OB	NB	OPf.	OFr.	MFr.	UFr.	Schw.	andere BL
2012	1.119	319	177	127	95	96	70	174	61
2013	1.089	334	153	141	107	92	72	163	27
2014	1.170	377	228	110	77	88	78	196	16
2015	1.168	343	183	146	88	91	76	224	17
2016	1.289	380	214	166	125	97	93	193	21
2017	1.228	372	202	145	97	72	96	221	23
2018	1.313	442	192	169	102	103	62	213	30
2019	1.071	325	151	115	81	81	80	223	18

Viele junge Menschen ergreifen erst den landwirtschaftlichen Beruf, wenn sie den elterlichen Betrieb übernehmen wollen. Nach einer außerlandwirtschaftlichen Berufsausbildung und -tätigkeit erwerben sie im Bildungsprogramm Landwirt (BiLa), das für die Bewirtschaftung des Betriebes notwendige fachliche Wissen und Können. Die Abschlussprüfung legen sie aufgrund ihrer mehrjährigen Berufspraxis nach § 45 Abs. 2 BBiG und nicht nach einer Lehre ab.

### Erfolgreiche Teilnehmer an der Abschlussprüfung nach § 45 Abs. 2 BBiG nach Herkunft des Prüfungsteilnehmers

Jahr	Bayern	OB	NB	OPf.	OFr.	MFr.	UFr.	Schw.	andere BL
2012	382	86	73	40	28	41	35	66	13
2013	369	98	37	61	48	25	30	58	12
2014	505	143	119	49	29	33	42	84	6
2015	458	128	68	61	30	28	36	99	8
2016	613	177	94	91	64	50	43	88	6
2017	446	137	76	55	35	9	46	85	4
2018	537	183	79	89	35	34	26	84	7
2019	408	122	41	48	32	27	37	96	5

Der Anteil von Abschlussprüflingen ohne vorausgegangene Berufsausbildung (Zulassung nach § 45 Abs. 2 BBiG) an den gesamten Prüfungsteilnehmern hat 2016 mit 48 % einen Höchstwert erreicht. Seitdem liegt der Wert wieder im langjährigen Schnitt bei knapp unter 40 % der Absolventen insgesamt.

## Gärtner/in

Im Gartenbau ist die Zahl der Berufsanfänger in den Jahren 2013 bis 2018 stetig angestiegen. Diese Entwicklung wurde im Jahre 2019 erstmals unterbrochen. In den einzelnen Fachrichtungen entwickelte sich die Zahl der Berufsanfänger in den letzten Jahren unterschiedlich. In erster Linie werden die Ausbildungszahlen von der Entwicklung in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau beeinflusst.

### Berufsanfänger in den einzelnen Fachrichtungen des Gartenbaues

Fachrichtung	1990	2000	2010	2015	2018	2019
Zierpflanzenbau	390	310	210	172	164	150
Staudengärtnerei	20	27	12	18	23	28
Gemüsebau	73	32	37	42	42	39
Baumschule	65	61	48	26	41	33
Obstbau	8	–	2	4	3	6
Garten- u. Landschaftsbau	282	382	478	466	535	477
Friedhofsgärtnerei	8	6	6	7	8	9
Gärtner insgesamt	846	823	793	735	816	742

### Auszubildende im Gartenbau nach Fachrichtung und Gartenbauzentren (Ende 2019)

	Augsburg	Fürth	Kitzingen	Landshut	Bayern
Gärtner insgesamt	811	399	332	493	2.035
Staudengärtnerei	13	9	9	25	56
Obstbau	2	2	3	2	9
Friedhofsgärtnerei	17	5	0	1	23
Garten- u. Landschaftsbau	546	246	239	327	1.358
Baumschule	51	19	9	12	91
Gemüsebau	43	19	10	28	100
Zierpflanzenbau	139	99	62	98	398
Werker Gartenbau insgesamt	130	81	77	132	420

### Teilnehmer an der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Gärtner/in

Jahr	Insgesamt	Bestanden	Bestanden (%)
1990	1.039	922	88,7
2000	911	720	79,0
2010	959	742	77,4
2015	777	618	79,5
2018	756	576	76,2
2019	770	617	80,1

## Werker/in Gartenbau

In Bildungswerken bzw. privaten oder kommunalen Ausbildungsstätten wurden 2019 insgesamt 420 (Jahr 2018: 433) junge Menschen zu Gartenbauwerkern in den Fachrichtungen Zierpflanzenbau (134), Gemüsebau (32), Garten- und Landschaftsbau (240), Baumschule (14) ausgebildet.

## Winzer/in

Ende 2019 wurden 55 Winzerlehrlinge, vorwiegend in den fränkischen Weinbauregionen

Unterfrankens ausgebildet. Der Anteil der Auszubildenden mit Fachhochschul- und Hochschulreife liegt bei 60 %. Die Anzahl der Berufsanfänger liegt aktuell bei 26 und damit etwa im Schnitt der letzten fünf Jahre.

### Tierwirt/in

Derzeit befinden sich im Beruf Tierwirt/in 17 junge Menschen in Ausbildung. Im Jahr 2019 haben insgesamt 21 Bewerber die Berufsabschlussprüfung mit Erfolg abgelegt. Davon wurden 12 in Geflügelhaltung, 8 in der Schäferei und 1 Bewerber in der Imkerei geprüft. Der Anteil der Prüflinge, die nach § 45 Abs. 2 BBiG zur Prüfung zugelassen wurden liegt derzeit bei 30 %.

#### Auszubildende im Beruf Tierwirt/in

Fachrichtung	1990	2000	2010	2015	2018	2019
Tierwirt insgesamt	27	18	23	25	25	17
Rinderhaltung	4	1	2	–	–	1
Schweinehaltung	1	1	–	–	–	1
Schäferei	10	6	8	15	8	6
Geflügelhaltung	11	9	9	5	11	5
Imkerei	1	1	4	5	6	4

### Pferdewirt/in

Im Jahr 2019 betrug die Zahl der Berufsanfänger insgesamt 86 (Jahr 2018: 89).

#### Auszubildende Beruf Pferdewirt/in nach Schwerpunkten

Berufssparte	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Fachrichtung klassisches Reiten	47	45	45	45	45	56	58
Haltung und Service	77	70	76	84	82	95	94
Pferderennen Schwerpunkt Rennreiten	3	3	1	0	0	1	3
Pferderennen Schwerpunkt Trabrennen	6	4	4	6	4	3	2
Pferdezucht	11	14	20	17	15	17	21
Spezialreitweisen Schwerpunkt Westernreiten	8	6	6	8	7	7	6
Spezialreitweisen Schwerpunkt Gangreiten	8	9	7	6	11	10	9
Pferdewirte insgesamt	160	151	159	166	164	189	193

### Fischwirt/in

Der Ausbildungsberuf Fischwirt/in wurde 2017 neu geordnet. 18 Berufsanfänger haben in der neuen Fachrichtung Aquakultur und Binnenfischerei mit der Ausbildung begonnen. Die Zahl der Ausbildungsverhältnisse insgesamt beträgt gleichbleibend 52.

### Forstwirt/in

Die Zahl der Berufsanfänger im Jahr 2019 betrug 91 (Jahr 2018: 113). Insgesamt wurden Ende 2019 266 Auszubildende im Beruf beschäftigt. Knapp 60 % werden im Staatswald, 10 % im Kommunal- und Körperschaftswald und rd. 25 % im Privatwald und in privaten Forstunternehmen ausgebildet. Die restlichen Auszubildenden verteilen sich auf die Bundesforsten, die Nationalparkverwaltungen und sonstige Einrichtungen.

### Milchtechnologe/-Milchtechnologin

106 Personen haben 2019 (2018: 120) eine Ausbildung begonnen; insgesamt werden 307 Lehrlinge in den milchwirtschaftlichen Betrieben Bayerns ausgebildet. An der Abschlussprüfung nahmen aktuell 124 Auszubildende teil.

### Milchwirtschaftliche/r Laborant/in

Im Jahr 2019 haben 60 (2018: 58) Auszubildende mit einer Ausbildung begonnen.

## Fachkraft Agrarservice

35 Auszubildende haben im Jahr 2019 (2018: 39) die Ausbildung begonnen. Insgesamt befinden sich zum Jahresende 2019 70 (2018: 65) Auszubildende in landwirtschaftlichen Lohnunternehmen Bayerns in einer Berufsausbildung. Im Jahr 2019 haben 26 Teilnehmer an der Abschlussprüfung teilgenommen.

## Hauswirtschafter/in

Im Herbst 2019 haben insgesamt 134 Jugendliche eine betriebliche Ausbildung zum/zur Hauswirtschafter/in begonnen.

### Auszubildende in der Hauswirtschaft im zweiten Ausbildungsjahr

Jahr	Insgesamt	davon Beruf der HW	davon Beruf der LW
2013	156	120	36
2014	139	108	31
2015	136	95	41
2016	129	94	35
2017	126	96	30
2018	129	96	33
2019	134	93	41

Die Prüfungsteilnehmer/innen an der Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft gliedern sich in drei Gruppen:

- Auszubildende der dualen Ausbildung, §§ 43 Abs. 1 und 45 Abs. 1 BBiG
- Berufsfachschüler/innen, § 43 Abs. 2 BBiG (BFS)
- Prüfungsteilnehmer nach § 45 Abs. 2 BBiG (Zulassung aufgrund von Praxiszeiten).

Die Zahl der Prüfungsteilnehmer nach § 45 Abs. 2 BBiG betrug zuletzt 550 (2019: 474). Hauswirtschaftliche Verbände bieten hierzu spezielle Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung an. Die Rückgänge der Gesamtteilnehmerzahlen an den Abschlussprüfungen sind hauptsächlich auf den Rückgang der Berufsfachschüler/innen (BFS) zurückzuführen.

Studierende können im Anschluss an den einsemestrigen Studiengang Hauswirtschaft an den Landwirtschaftsschulen bei ausreichender Praxiszeit die Abschlussprüfung nach § 45 Abs. 2 BBiG „Hauswirtschafter/in“ ablegen.

### Teilnehmer/innen an der Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft

Jahr	Insgesamt	davon Azubis <sup>1)</sup>	davon BFS <sup>1)</sup>	davon § 45 Abs.2 BBiG <sup>1)</sup>	davon Azubis <sup>2)</sup>	davon BFS <sup>2)</sup>	davon § 45 Abs. 2 BBiG <sup>2)</sup>
2010	1.986	180	1.132	299	43	37	295
2015	1.331	102	597	400	19	25	188
2016	1.247	70	518	281	35	69	274
2017	1.191	75	494	305	26	51	240
2018	1.253	75	455	280	27	222	194
2019	1.158	81	446	311	39	42	239

<sup>1)</sup> Beruf der Hauswirtschaft.

<sup>2)</sup> Beruf der Landwirtschaft.

## Fachpraktiker/in Hauswirtschaft

Der Beruf des/der Fachpraktiker/in Hauswirtschaft wird in hauswirtschaftlichen Mittel- und Großbetrieben, wie Senioren-, Kinder- oder Jugendheimen, Tageshäusern und außerbetrieblichen Einrichtungen, z. B. Berufsbildungswerken, von jungen Menschen mit Behinderung erlernt. Die Schwerpunktqualifizierung kann auch in der Gastronomie, in Kantinen, Wäschereien o. Ä.

stattfinden. Die Ausbildung ist auf den Großhaushalt mit den Schwerpunkten Verpflegung und Service, Hausreinigung und Entsorgung sowie Textilreinigung und Service ausgerichtet.

### **Fachpraktiker/in Hauswirtschaft**

Jahr	Zahl der Ausbildungsverhältnisse	Teilnehmer/innen an der Abschlussprüfung
2010	667	227
2015	485	159
2016	478	166
2017	469	132
2018	436	140
2019	407	145